

Paul Ettl - Friedensakademie Linz

Von: info@friedensakademie.at im Auftrag von Paul Ettl - Friedensakademie Linz
<mail@icc.worldsoft-oasis.info>
Gesendet: Sonntag, 12. März 2017 18:35
An: Paul Ettl
Betreff: Newsletter Friedensakademie Linz - März 2017

Liebe Freunde der Friedensakademie!

Der heutige Newsletter bringt

- Newsletter erreicht über 1.000 Empfänger
- 3. Vortrag der Reihe "Was verbindet die Religionen der Welt?" (16. März)
- Infoabend "Bank für Gemeinwohl" (6. April)
- Infoabend "Gemeinwohl-Ökonomie" (19. April)
- "Frieden in Kolumbien? - Aus dem Alltag einer Menschenrechtsbegleiterin" (24. April)
- Seminar "Vater, hier bin ich" (22. April)



Unser Newsletter erreicht über 1.000 Empfänger

Erstmals hat unser Newsletter im Februar über 1.000 Empfänger (genau 1.021) erreicht. Auch wenn viele Ankündigungen von Veranstaltung eigentlich nur für Empfänger in der Umgebung interessant sind, so freut es uns, dass doch viele Menschen in ganz Österreich und darüber hinaus sich für unsere Tätigkeit interessieren.

Dritter Vortrag der Reihe "Was verbindet die Religionen der Welt?"

- am 16. Februar 2017: "Die Weltreligionen, das Weltparlament der Religionen und das Projekt Weltethos"
- am 2. März: "Die Weltreligionen: Hinduismus, Buddhismus, Chinesische Religionen, Judentum, Christentum, Islam, Sikhismus und Bahai"
- am 16. März 2017: "**Menschlichkeit, Goldene Regel, die vier ethischen Weisungen und das Verhältnis Ethik zu Religion**"

Vom ehemaligen katholischen Konzil-Theologen Hans Küng stammt die Idee eines "[Weltethos](#)". Er erkannte und beschrieb in seinem Buch, dass die ethischen Grundsätze aller Religionen sehr ähnlich sind und sich auf zwei Grundaussagen und vier ethische Weisungen stützen. Auch der Dalai Lama hat in seinem Buch "Ethik ist wichtiger als Religion" ähnliches geschrieben. Referent: Paul J. Ettl



- Donnerstag, 16. März 2017, 19:00 Uhr
- Ort: Seminarräume der Familienföderation, 4020 Linz, Humboldtstr. 49, 1. Stock, Läuten bei Tür 11
- Eintritt: freie Spende
- Um Anmeldung wird gebeten: SMS an 0699 16191001 oder info@friedensakademie.at

Infoabend "Bank für Gemeinwohl" am Do., 6. April 2017

Seit Mai 2016 finden in den Räumlichkeiten der Friedensakademie Linz wöchentlich Sprech- und Zeichenstunden des Projektes Bank für Gemeinwohl statt. Dazu können interessierte kommen und sich im persönlichen Gespräch über dieses Projekt informieren und alle persönlichen Fragen zum Zeichnen von Anteilen stellen.

Zum Info-Abend sind alle herzlich eingeladen, die einen ersten Eindruck über dieses Projekt gewinnen oder sich tiefer informieren wollen.

- Donnerstag, 6. April 2017, 19 Uhr.
- Ort: Friedensakademie Linz, Raimundstraße 17.
- Eintritt frei.
- Anmeldung aus Platzgründen erforderlich: SMS an 0680 2129982 (Roland Hainzl) oder Email an rg_linz@mitgruenden.at



Infoabend zur Gemeinwohl-Ökonomie am Mi., 19. April 2017

Wie würde eine Ökonomie aussehen, in der nicht der Gewinn, sondern das Gemeinwohl zum obersten Ziel des Wirtschaftens wird?

Die Gemeinwohl-Ökonomie ist der Modellentwurf einer ethischen Wirtschaftsordnung, die für alle Menschen die gleichen Rechte, Freiheiten und Chancen vorsieht. Sie überwindet das Grundproblem der gegenwärtigen Wirtschaftsordnung - die Verwechslung von Ziel (Gemeinwohl) und Mittel (Geld). Der neue Fokus richtet sich auf die Mehrung des Gemeinwohls anstatt auf die Mehrung des Kapitals.

Unternehmerische Energie wird über die Gemeinwohl-Bilanz auf jene Grundwerte der Gesellschaft gelenkt, die auch im privaten Bereich angestrebt werden. Anstelle von Konkurrenzdenken und Profitmaximierung werden Kooperation und die Mehrung des Gemeinwohls zum Maßstab unternehmerischen Erfolgs.

Zum Info-Abend sind alle herzlich eingeladen, die einen ersten Eindruck über dieses Projekt gewinnen oder sich tiefer informieren wollen.

- Mittwoch, 19. April 2017 Beginn: 19 Uhr.
- Ort: Friedensakademie Linz, Raimundstraße 17.
- Eintritt frei.
- Anmeldung aus Platzgründen erforderlich: Email an ooe@gemeinwohl-oekonomie.org oder SMS an 0650 6292239 (Markus Rapold)



24. April: Frieden in Kolumbien? - Aus dem Alltag einer Menschenrechtsbegleiterin

Persönliche Eindrücke einer Menschenrechtsbegleiterin in Kolumbien



Der Weg zu mehr Frieden und sozialer Gerechtigkeit in Kolumbien ist lang. Nachdem im Oktober 2016 die Bevölkerung gegen den ausverhandelten Friedensvertrag zwischen der kolumbianischen Regierung und der linksgerichteten Guerillabewegung FARC-EP abgestimmt hatte, wurde der Vertrag überarbeitet und im November unterzeichnet. Doch auch wenn die FARC-EP ihre Waffen niederlegen, terrorisieren nach wie vor illegal bewaffnete Gruppen, die sogenannten BACRIMs, das Leben der zahlreichen Menschenrechtsaktivisten und Gemeinden, die sich für mehr politische und soziale Gerechtigkeit einsetzen.

Vom Versöhnungsbund Österreich als internationale Schutzbegleiterin entsandt, hat die Salzburgerin Laetitia Sengseis (Jg. 1989) von August 2015 bis August 2016 afro-kolumbianische, indigene und bäuerliche Gemeinden begleitet, die gewaltfrei ihr Recht auf Leben, Land und Würde verteidigen. Sie wird über die persönlichen Erfahrungen in Kolumbien berichten und das Konzept der Schutzbegleitung als Beitrag zum Aufbau eines sozial gerechten und nachhaltigen Friedens erläutern.

- Montag, 24., April 2017, 19 Uhr
- Ort: Friedensakademie, Raimundstraße 17
- Eintritt: freie Spenden
- Aus Platzgründen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich: [info\(at\)Friedensakademie.at](mailto:info@Friedensakademie.at) oder SMS an 0699 16191001 (Paul Ettl)

Seminar „Vater, hier bin ich!“

von und mit Maria Fröhlich-Sutter <http://www.gehdeinenweg.at>

Wenn wir ein freies und zufriedenes Leben gestalten wollen, müssen wir Frieden mit unseren Eltern aus der Kindheit schließen. Eine Tür in diese Freiheit öffnet dir dein Vater, mit dem wir uns an diesem Tag beschäftigen.

Wie viel Erinnerung hast du noch an den Vater deiner Kindheit? War er anwesend oder eher abwesend? Was an deinem Vater hat dich ärgerlich, wütend, traurig gemacht? Was mochtest du an ihm? Welche Ähnlichkeit hat dein Lebenspartner, Freund mit dem Vater deiner Kindheit? Dies und Vieles mehr wird uns an diesem Tag beschäftigen

- Samstag, 22. April 2017, 10:00 bis ca. 17.30 Uhr
- Quellenweg 31, 4203 Altenberg im Raum der Begegnung
- Weitere Infos und Anmeldungen auf <http://www.gehdeinenweg.at>

mit freundlichen Grüßen

aus der Friedensstadt Linz

Paul J. Ettl, MBA

Friedensakademie Linz

4020 Linz, Raimundstraße 17, Tel. 0699 16191001, Email info@friedensakademie.at, Web www.friedensakademie.at

Spendenkonto: Sparkasse Eferding, IBAN AT102033003500001874, BIC SPPBAT21034